

Am Dienstag, den 12.05.2026, fand an der Grundschule Weitersburg erneut die Grundschulkreismeisterschaft im Fußball statt. Insgesamt traten acht Mannschaften aus dem Landkreis Mayen-Koblenz in zwei Vierer-Gruppen gegeneinander an.

Die Mannschaft der Grundschule Weitersburg startete erfolgreich in das Turnier und gewann ihr erstes Spiel deutlich mit 6:0. Auch das zweite Spiel konnten die Jungs souverän mit 5:1 für sich entscheiden. Im letzten Gruppenspiel setzte sich das Team mit 2:1 durch und zog damit, mit neun Punkten aus drei Spielen, als Gruppenerster in das Finale ein. Euphorisiert durch den anschaulichen Fußball und die überzeugenden Siege in der Gruppenphase, freuten sich Spieler, Fans und Betreuer auf das kommende Finalspiel.

Dort wartete die Grundschule Kärlich, die ebenfalls alle Gruppenspiele überzeugend gewonnen hatte. In einem spannenden und umkämpften Finale ging es hin und her. Beide Mannschaften lieferten eine finalwürdige Leistung und hatten durchaus Chancen, dass Spiel für sich zu entscheiden. Dennoch stand nach der regulären Spielzeit immer noch ein 0:0 auf der Anzeigetafel. Die Entscheidung musste schließlich im Siebenmeterschießen fallen. Hier setzte sich die Grundschule Kärlich knapp mit 4:3 gegen unsere Jungs durch.

Damit wurde die Grundschule Weitersburg – wie bereits im Vorjahr – erneut Vizekreismeister im Grundschulfußball. Nichtsdestotrotz sind wir stolz auf unsere Schülerschaft, die sich, angeführt von den Jugendbetreuern des SV Weitersburg (Hr. Kuhn, Hr. Pfitzmaier und Hr. Remy), nicht nur fair, sondern auch spielerisch überzeugend präsentierte und mit dem zweiten Platz einen großen Erfolg verbuchen konnte.

Ein großer Dank gilt an dieser Stelle der Jugendabteilung des SV Weitersburg, deren Trainer und Betreuer die Jungs während des Turniers begleitet haben, maßgeblich an der Organisation des Turniers beteiligt waren und während des

Turniers für das leibliche Wohl der Kinder und Erwachsenen sorgten.



Zur Mannschaft gehörten: Simon Zell, Leon Szymczak, Jonas Mohr, Jakob Schnorr, Tim Würden, Samuel Abera, Jakob Remy, Henri Philippsen, Mats Kuhn, Carl Reichel, Karl Pfitzmaier